



Code für Erscheinungsland

Inhalt	MARC 21	UF / Pos.	W	Anmerkung
MARC-Ländercode	008 CR	15-17	N	Keine aktive Vergabe →
ISO-Ländercode	044 ##	\$c	J	

Inhalt

Die Erscheinungsländer werden verschlüsselt mit dem 2-stelligen Buchstaben-Code nach DIN-EN-ISO 3166-1: 1998 und/oder mit dem 4-stelligen Buchstaben-Code nach DIN-EN-ISO 3166-3: 2001 angegeben (vgl. Länderliste nach [Ländernamen](#) bzw. [systematische Liste](#)). In der FE werden **Teil 1** (allgemeine Ländercodes, 2-stellig) und **Teil 3** (historische Ländercodes, 4-stellig; zusätzlich DXDE für Deutschland vor 1945, AAAT für Österreich bis 1918) verwendet. Aus den zusätzlichen, benutzerdefinierten Codes kommt in der FE nur XV für „Osmanisches Reich“ aus **Teil 2.2** (historische Gebiete) zur Anwendung.

Struktur des hierarchischen Ländercodes

Die Hierarchie, das heißt der Erdteil oder die Erdregion, wird als Zweibuchstabencode dem Ländercode vorangestellt und mit diesem durch Bindestrich verbunden.

In Feld **044** ist bei \$c eine CV-Liste hinterlegt. Sie ist alphabetisch nach dem hierarchischen Ländercode sortiert.

Beispiele

XA-AAAT (Österreich [bis 1918, inkl.Kronländer])
XA-AD (Andorra)
XA-AL (Albanien)
XA-AT (Österreich)

Maßgebend für die Besetzung dieses Feldes ist bei Neuaufnahmen der erste bzw. der verpflichtend anzugebende Erscheinungsort aus dem Feld **264 31**. Sind im Feld 264 31 mehrere Erscheinungsorte aufgeführt, so sind die entsprechenden Codes nach erneuter Eingabe des „\$c“ zusätzlich zu erfassen, wobei bis zu *zehn* Codes möglich sind.

Mehrere besetzte Unterfelder bedeuten demnach gleichzeitiges Vorhandensein von Erscheinungsorten in verschiedenen Ländern. Veröffentlichungen, die in Ländern erschienen sind, die nicht mehr existieren oder ihren Namen geändert haben, erhalten einen vierstelligen Code.



Code für Erscheinungsland

Bei Änderungen des Erscheinungsortes, die mit einer Änderung des Ländercodes verbunden ist, wird das Feld 044 auf den aktuellen und somit neuen Ländercode aktualisiert. Der bisher gültige Ländercode entfällt.

Bei **abgeschlossenen Veröffentlichungen** wird das Feld mit dem Code des Landes besetzt, in dem der Haupterscheinungsort lag, als der letzte Band dieser Veröffentlichung erschien.

Für eine deutsche Veröffentlichung, die bis 1945 erschienen oder von der der aufnehmenden Stelle nicht bekannt ist, ob sie nach 1945 noch weiter erschienen ist, soll abweichend von DIN-EN-ISO 3166-3: 2001 der 4-stellige Code DXDE für Deutschland vergeben werden.

Für eine Veröffentlichung aus der Bundesrepublik Deutschland und für eine Veröffentlichung, die sowohl vor als auch nach Gründung dieses Staates auf seinem Gebiet in der jeweiligen staatlichen Ausdehnung erschienen ist, wird der Code DE nach dem Hauptverlagsort vergeben.

Für eine Veröffentlichung aus der DDR und für eine Veröffentlichung, die sowohl vor als auch nach der Gründung dieses Staates auf seinem Gebiet bis zur Wiedervereinigung mit der Bundesrepublik Deutschland erschienen ist, wird der Code DDDE vergeben. Eine nach der Wiedervereinigung weitererscheinende Veröffentlichung aus der ehemaligen DDR erhält die Codes DDDE und DE.

Wenn bei der Neuaufnahme einer solchen Veröffentlichung bekannt ist, dass sie vor dem 3.10.1990 in der DDR erschienen ist, werden ebenfalls die Codes DDDE und DE vergeben.

Für eine Veröffentlichung aus Österreich in den Grenzen bis 1918, die bis zum Jahr 1918 erschienen ist oder von der der aufnehmenden Stelle nicht bekannt ist, ob sie nach 1918 noch weiter erschienen ist, soll abweichend von DIN-EN-ISO 3166-3:2003 der 4-stellige Code AAAT für Österreich vergeben werden. Der Code AT wird für den Zeitraum 13.3.1938 - 26.4.1945 zusammen mit dem Code DXDE verwendet.

Veröffentlichungen, die in Kolonien, Protektoraten u.ä. erscheinen (bzw. erschienen), erhalten den Code des zugehörigen Mutterlandes. Im Zweifelsfalle wird kein Code vergeben.

Liegen im Feld 264 31 wechselnden Erscheinungsorte in verschiedenen Ländern vor, wird das Feld 044 nicht besetzt.

Beispiele (gekürzt und teils fingiert)

1. Zeitschrift erscheint in Kolonie

```
044 ##      $c XA-GB
110 1#      $a Bermuda $b Legislature $0 (DE-588)... $4 aut
245 10      $a Public acts of the Legislature of the Islands of Bermuda
264 31      $a Hamilton
362 0#      $a Volume 1 (1620/1952) [?]
```



Code für Erscheinungsland

2. Zeitschrift erschien in ehemaliger Kolonie

044 ## \$c XA-GB
 245 00 \$a <<The>> law of Fiji
 264 31 \$a Suva
 362 0# \$a 1957-1964 (Fidschi-Inseln erst ab 1970 politisch unabhängig)

3. Zeitschrift erscheint in einem während des Erscheinungszeitraums selbständig gewordenen Gebiet

044 ## \$c XE-FJ \$c XA-GB
 245 00 \$a <<The>> coral reef
 264 31 \$a Suva
 362 0# \$a 1 (1968)-

DIN-EN-ISO 3166-1 (benutzerdefiniert), Historischer Ländercode XV für das Osmanische Reich

Für eine Veröffentlichung, die bis 1922 erschienen oder von der der aufnehmenden Stelle nicht bekannt ist, ob sie nach 1922 noch weiter erschienen ist, wird gemäß DIN-EN-ISO 3166-1 (benutzerdefiniert) für das Osmanische Reich der zweistellige historische Code XV vergeben. Die Hierarchisierung nach einem Kontinent entfällt.

Für eine Veröffentlichung aus der Türkei und für eine Veröffentlichung, die sowohl vor als auch nach Gründung dieses Staates erschienen ist, wird der Code XB-TR vergeben.

Beispiele verkürzt:

008 ## Pos. 7-10 1847 Pos. 11-14 1847
 044 ## \$c XV
 245 00 \$a Annales de la Conférence de S. Vincent-de-Paul
 264 31 \$a Constantinopole \$b St. Benoit \$c 1847-1847
 362 0# \$a 1847 nachgewiesen

008 ## Pos. 7-10 1922 Pos. 11-14 1929
 044 ## \$c XB-TR
 245 00 \$a Yeni fikir
 264 31 \$a Konya \$c 1922-1929
 362 0# \$a 1.1922=1341-50.1929[?]

Zeitungen

Bei Zeitungen wird der gültige Ländercode zum gesamten Zeitpunkt des Erscheinens der Ressource und der aktuell gültige Ländercode erfasst. Dabei richtet sich die Vergabe nicht nur nach dem Erscheinungsort 264 31, sondern gegebenenfalls auch nach der territorialen Zugehörigkeit des Verbreitungsortes 751 ## (keine aktive Vergabe im OBV!).



Code für Erscheinungsland

044 ##	\$c XV
245 00	\$a Ostsee-Zeitung und Börsen-Nachrichten der Ostsee
264 31	\$a Berlin \$b Guttman
362 0#	\$a 1847 nachgewiesen
751 ##	\$a Stettin \$2 gnd \$0 (DE-588)4057392-8 \$4 dbp

044 ##	\$c XA-DXDE \$c XA-DE
245 00	\$a Leipziger neueste Nachrichten : vormals Leipziger Nachrichten
264 31	\$a Leipzig \$b Herfurth
362 0#	\$a 1. Oktober 1892-1911, Nummer 150 (31. Mai 1911)[?]
751 ##	\$a Leipzig \$2 gnd \$0 (DE-588)4035206-7 \$4 dbp

Layout getreue Digitalisierungen, die umfassend oder in Teilen von einer oder mehreren Institutionen elektronisch reproduziert werden

Bei der Erfassung des Ländercodes im Digitalisat geht man wie folgt vor: Der Ländercode richtet sich nach der Angabe in 264 31. Der Ländercode des Originals wird aus der Aufnahme für das Original in die Aufnahme des Digitalisats mit übernommen.

Original

008 ##	Pos. 7-10 1891	Pos. 11-14 1900
044 ##	\$c XB-JP	
245 00	\$a <<The>> weekly box of curios	
264 31	\$a Yokohama \$b E.V. Thorn & Son \$c May 2nd 1981-June 2nd 1900	
362 0#	\$a New series, vol. 1, no. 1 (May 2nd 1891)-vol. 11, no. 52 (June 2nd 1900)	

Digitalisat

008 ##	Pos. 7-10 2016	Pos. 11-14 2016
044 ##	\$c XA-DE	\$c XB-JP
245 00	\$a <<The>> weekly box of curios	
264 31	\$a Bamberg \$b Staatsbibliothek Bamberg \$c 2016	
362 0#	\$a New series, vol. 1, no. 1 (May 2nd 1891)-vol. 11, no. 52 (June 2nd 1900)	